

Was bedeutet der DNS Lame Delegation-Fehler in meinen Mail-Protokollen?

Inhalt

[Was bedeutet der DNS Lame Delegation-Fehler in meinen Mail-Protokollen?](#)

Was bedeutet der DNS Lame Delegation-Fehler in meinen Mail-Protokollen?

Umgebung: Cisco Email Security Appliance (ESA), alle Versionen von AsyncOS

Lame Delegation/Verweisung ist, wenn ein NS-Datensatz auf einen falschen Host zeigt. Dies kann verursacht werden, wenn eine Zone an einen Server delegiert wird, der nicht ordnungsgemäß als autoritär für die Zone konfiguriert wurde. Dadurch leiten Resolver Abfragen an Server weiter, die, wenn überhaupt, nicht autoritativ reagieren. Dies führt zu unnötigem Netzwerkverkehr und zusätzlicher Arbeit für Server.

Eine Lame Delegation/Verweisung erfolgt auch, wenn eine Domäne registriert ist, aber nur einen oder keine DNS-Server hat. Daher werden zufällige DNS-Server als Platzhalter angegeben, obwohl keiner dieser Server eine Zone für die betreffende Domäne definiert hat. Wenn Sie diese Meldung über Ihren eigenen Server sehen, sollten Sie sofort Maßnahmen ergreifen, um dies zu korrigieren. Wenn der betreffende Domänenname nicht Ihrer ist, führen Sie eine WHOIS-Suche durch, um den Besitzer zu ermitteln, und wenden Sie sich an ihn, um ihn sofort zu ändern (sie verursachen zusätzlichen Datenverkehr in Ihrer Internetverbindung und zusätzliche Verarbeitung für Ihre DNS-Server). Wenn der Domänenname Ihrer ist, fügen Sie die Zone sofort zu Ihrem Server hinzu.

Eine langsame Delegation/Weiterleitung kann für Webbesucher und die Zustellung von E-Mails zu ernsthaften Problemen führen. Wenn nur einer der Server, an den die Zone delegiert wird, tatsächlich über autoritative Daten für die Zone verfügt, dann, wenn dieser Server nicht mehr verfügbar sein sollte, kann die Zone effektiv nicht aus dem Netz entfernt werden. Es spielt keine Rolle, ob es andere Server gibt, die über autoritative Daten für die Zone verfügen, da diese nicht in der Delegation aufgeführt sind.